



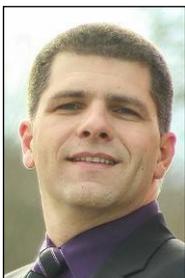
Mitgliederversammlung

Seit 22 Jahren arbeitete Ingrid Spallek im Vorstand des Bürgervereins mit. Im April 1993 wurde sie in den Beirat gewählt und ab 2002 vertrat sie den Verein als 2. Vorsitzende. Nun hat sie sich



entschieden, ihrem Privatleben größere Priorität einzuräumen. Wir danken Ingrid Spallek herzlich für ihre engagierte langjährige Mitarbeit.

Als neuen 2. Vorsitzenden stellte sich Michael Vögele zur Wahl. Er arbeitete seit 2008 vier Jahre als Beisitzer, danach bis heute als 3. Vorsitzender und somit den anwesenden Mitgliedern für seine rührige Mitarbeit bekannt. Da es keinen weiteren Kandidaten gab, wurde er ohne Gegenstimme gewählt.



Neu als Beisitzer wurde auch Matthias Bischoff einstimmig in den Vorstand gewählt. Matthias Bischoff wird im Juni 46 Jahre alt und wohnt mit seiner Frau Manuela und den Kindern in der Mäuerachstraße. Schatzmeister Gerhard Maulbetsch konnte in diesem Jahr wieder einen positiven Finanzbericht vorlegen. Die

größten Ausgaben entfielen auf den Bereich Büromaterial und Öffentlichkeitsarbeit. Erwartungsgemäß fielen die Überschüsse aus den Festen mäßig aber zufriedenstellend aus. Die Rechnungsprüfer Verena Meixner-Flaig und Klaus Sowoidnich bestätigten Gerhard Maulbetsch eine gewissenhafte und korrekte Buchführung ohne Beanstandungen. Der Entlastung der Vorstandschaft stand nichts mehr im Weg. Im Bürgerverein sind zurzeit 290 Mitglieder registriert. Verstorben sind im vergangenen Vereinsjahr Lore Bastian, Jürgen Horn, Roland Frenzel, Dr. H.J. von Haase und Heinz Hittich. Höhepunkte im vergangenen Jahr waren neben der traditionellen Sommernachtsparty das 1. Eutinger Inselfest und das Abschiedsfest der Familie Dieterle. Mit der Gedenkfeier am 22. Februar mit Historiker O. Schulze erinnerte der Bürgerverein an die schwierigen Neuanfänge der ausgebombten Pforzheimer im Mäuerach. Vorstand Bernd Zilly konnte über ein abwechslungsreiches Programm berichten.

Ortsverwaltung in Eutingen

Helge Hutmacher ist seit vielen Jahren ehrenamtlicher Ortsvorsteher in Eutingen und „Herr“ über ca. 7800 Einwohner. Viermal in der Woche ist er im Rathaus anzutreffen.

1975 wurde Eutingen im Zuge der Gemeindereform zwangseingemeindet, erhielt aber eine Ortsverwaltung mit eingeschränkten Befugnissen, deren Leiterin seit kurzem Frau Rehm ist.

Gerne werden von den Einwohnern die Angebote der Verwaltung genutzt. Dazu gehören u. a. die Bearbeitung von Ausweisen, Formalitäten von der Geburt bis zum Tode, eine Rentenberatungsstelle und Standesamtliche Trauungen. Auf Wunsch können die Brautleute auch im Bäuerlichen Museum und E-Werk getraut werden.

Für den Betrieb des Friedhofs ist ebenfalls die Ortsverwaltung zuständig. Auf zunehmendes Interesse stößt in jüngster Zeit das Angebot an Baumgräbern.

Eutingen hat ein sehr lebendiges Vereinswesen. Ortsvorsteher Hutmacher unterstützt zusammen mit der Ortsverwaltung die vielfältigen Veranstaltungen wie das regelmäßig stattfindende Konzert des SWDKO, der Weihnachtsmarkt, das Maislabyrinth, Kunstausstellungen im E-Werk, das 1. Eutinger Inselfest und viele weitere Veranstaltungen.

Lobend hervorgehoben hat Helge Hutmacher die Arbeit der Mitglieder des Bauhofs. Ohne großes Aufsehen halten sie Bushaltestellen sauber, schneiden Hecken und Bäume, bepflanzen Blumenkästen, halten den Friedhof sauber, mähen und gießen Grünflächen, verrichten schon in aller Frühe den Winterdienst und führen notwendige Reparaturen durch.



Zusammen mit dem Ortschaftsrat kämpft er für den Bau einer neuen Sporthalle, für die Verbesserung der Schulkindbetreuung, die ganzjährige Öffnung des Ortsteilbades und ein zufriedenstellendes Angebot an Kita-Plätzen. Ortsvorsteher Hutmacher fordert die Bürger auf, Beschwerden und Wünsche jederzeit im Rathaus vorzubringen.

Wanderer trotzen dem Regen



Nicht gerade von seiner besten Seite zeigte sich der Frühling am 1. Mai. Die Auswirkungen der kühlen Temperaturen und des dauerhaften Regens bekamen auch die Wanderfreunde des Bürgervereins zu spüren. Erstes Ziel der kleinen wettertrotzenden Wanderschar waren die Römischen Ruinen. Der Bürgerverein Buckenberg richtet hier seit Jahren sein Maifest aus.



Gerhard Maulbetsch als Röm. Soldat.

Eingeladen dazu waren junge „Römer“, die den Besuchern Alltagsgegenstände und Waffen der römischen Legionäre vorstellten. Danach wanderten die Mäueracher im großen Bogen zur Hagenschieß-Gaststätte. Sie hatten sich wahrlich ihr feines Mittagessen verdient.

Unser Jahresbeitrag wird als SEPA-Lastschrift eingezogen. Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE 21ZZ00000246456

Fälligkeit: Jeweils am 20. Juni eines Jahres.
Sollte sich an Ihren Kontendaten etwas geändert haben, bitten wir um eine kurze Information.

Info zum Jahresbeitrag
Mitgliedsbeitrag pro Person: 8€, Ehepaare: 16€

Informationsveranstaltung bei Stark Druck Montag, 15.6.2015, 17.00 Uhr

Die Stadt Pforzheim wird Anfang Juni für das Gewerbegebiet „Altgefäll“ die geplante Anpassung des bestehenden Bebauungsplanes im Rahmen einer sogenannten Offenlegung im Rathaus der interessierten Bevölkerung vorstellen. Dazu laden wir Sie und die interessierten Bewohnerinnen und Bewohner im Wohngebiet Mäuerach zu einer Info vor Ort ein. Interessierte die nicht direkt angemailt wurden bitte bis 12.6. bei Zilly melden.

Hinter den Kulissen des Osterfelds

Als Schule 1907 errichtet, im Krieg als Lazarett genutzt, danach provisorisches Stadttheater beherbergt heute das Haus das sozio-kulturelle Zentrum. Geschäftsführer Gerhard Baral ist verantwortlich für das Haus mit rund 400 Aufführungen im Jahr, dazu kommen verschiedene Gruppen und Institutionen, die die Räume nutzen.



Hier ist es aber arg eng!“ stellt eine Teilnehmerin im Bühnenbereich fest. Bei Vorstellungen arbeiten dort manchmal 80 Schauspieler und Mitarbeiter! Verschlungene Wege und steile Treppen führen durch den Untergrund hinauf zum Ort des Bühnengeschehens. Es ist sehr beeindruckend, unter welchen Bedingungen das Kulturhaus sein qualitativ hochwertiges Programm anbietet!

BVM - Tagesausflug zur



Sonntag 14. Juni 2015

Wir starten um 10 Uhr im Mäuerach. Da es mit dem öffentlichen Nahverkehr zwar billig wäre, aber wir sehr lange unterwegs wären, haben wir uns überlegt lieber Fahrgemeinschaften zu bilden. Um einen verbilligten Eintritt zu erhalten, werden wir Ermäßigungskarten von jeweils 9 € statt 11€ von der Volksbank besorgen. Um diese Karten zu besorgen und die Fahrt zu organisieren, brauchen wir Ihre Rückmeldung. **Bitte bis 7.6. an Geschäftsstelle:**

Wir nehmen mit Personen teil.

Wir könnenPersonen mitnehmen.

Wir suchen Mitfahrgelegenheit für Pers.

Wir bestellen verbindlichStück Karten zu 9€

Name: Anschrift.....

Tel.Nr.: